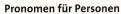
# Personalpronomen







	Singular	Plural
1. Person	ich	wir
2. Person	du Sie	ihr Sie
3. Person	er sie es	sie











informell formell sie

Pronomen für Sachen







die Tassen → sie

1 Ergänzen Sie die Pronomen.



sprechen Deutsch. 3 Hilfst \_\_\_\_ mir?



Zeit? 2 Haben

4 ist Programmierer.



2 Ergänzen Sie die Pronomen.

1 Das ist Herr Gupta, \_\_\_ kommt aus Indien. Das ist Frau Kioka, \_\_\_\_\_kommt aus Japan.

Herr Gupta und Frau Kioka sind in Berlin. \_\_\_\_\_ lernen Deutsch.

- komme aus New York. 2 🗩 Hallo, Anna, woher kommst
- wohnen in Frankfurt. Marc und Dominic, wo wohnt \_\_\_\_
- Guten Tag, wie heißen \_\_\_\_\_? Guten Tag, \_\_\_\_ heiße Berger, Roland Berger.

3	Ergänzen Si	e die Pronomen.	
	1 Frau Me	eier geht einkaufen kauft Gemüse und Obst.	n + du = wir
			+ du = ihr
		Mejer wo arhoitan	+ Sie = Sie + sie + es = sie
		ie, kommst heute?      Nein, habe keine Zeit.	T SIE TES = SIE
4			
		HNUNG. Ergänzen Sie die Pronomen.	
	2 Das Rega	rank ist teuer kommt aus Italien. 4 Das sind vier Stühle koster	n nur 100 Euro.
		al ist praktisch kostet nur 49 Euro. 5 Die Sessel sind sehr bequem und	
	3 Die Lamp	pe ist neu ist modern. 6 Der Tisch da ist schön, aber	ist klein.
5	IN DER STAD	OT. Ergänzen Sie die Pronomen.	
	Elena: Hallo	o, Mario, wo ist Marie?	
	Mario:	¹ kommt später. Und wann kommt Phillip?	
	Elena:	<sup>2</sup> kommt heute nicht. 3 hat keine Lust.	
	Mario: Dann	n gehen <sup>4</sup> alleine ins Café und trinken einen Kaffee.	
	Kellner: Gute	en Tag, was möchten5?	
	Elena und Ma	ario:6 nehmen einen Kaffee. der → er die	:→ sie das → es
	Kellner: Möch	hten Sie auch Kuchen? <sup>7</sup> ist sehr gut.	
	Elena: Nein,	ı, danke,º Kuchen, Mario?	
		, <sup>10</sup> nehme auch nur einen Kaffee.	
6	Formell oder i	informell? Sie oder du? Sie oder ihr? Ergänzen Sie.	
		, was machst?   Ich surfe ein bisschen im Internet.	
		Schmidt, was machen?	
		el und Anna, was macht ?   Weyer und Fran Cabraidt and a language of the surface of the su	
		Meyer und Frau Schmidt, was machen? 🏓 Wir lesen gerade eine E-M	ail.
		t sie und Sie? Schreiben Sie die Person oder Sache.	
	Herr Lindner:	Kommen <u>Sie</u> bitte herein. Das ist meine Frau, Karina. Frau Peneva	1
		Und das sind unsere Kinder. Das ist Anne, <u>sie</u> ist	2
		zwei Monate alt und das ist Lukas, er ist drei.	
1	rau Peneva:	Oh, <u>sie</u> sind süß!	3
ŀ	Herr Lindner:	Und Karina, das ist Olga Peneva, <u>sie</u> ist eine	4
		Kollegin von mir. <u>Sie</u> kommt aus Bulgarien.	5
F	rau Lindner:	Guten Tag Frau Peneva! Oh danke, ich mag	
		Blumen sehr gerne. <u>Sie</u> sind wunderschön.	6
		Setzen <u>Sie</u> sich doch bitte,	7
		möchten <b>Sie</b> etwas trinken?	2



Ich komme.



Kommst du?



Er kommt.



Kommen Sie?

normale Verben	Verben mit t, d am Ende	Verben mit R z am Endo	
kommen			
komm <b>e</b>	arbeite		
komm <b>st</b>	arbeitest		е .
komm <mark>t</mark>	arbeitet		st
komm <b>en</b>	arbeiten		t
kommt	arbeitet		en
komm <mark>en</mark>	arbeiten		
	kommen kommst kommt kommen kommen	kommen ⚠ arbeiten   komme arbeite   kommst arbeitest   kommt arbeitet   kommen arbeiten   kommt arbeitet	kommen     ⚠ arbeiten     ⚠ heißen       komme     arbeite     heiße       kommst     arbeitest     heißt       kommt     arbeitet     heißt       kommen     arbeiten     heißen       kommt     arbeitet     heißen       kommt     arbeitet     heißt

auch: antworten, reden ... auch: tanzen ...

Wir kommen.



Kommt ihr?



Sie kommen.



aus Russland.

Kommen Sie?

1 KLEINE DIALOGE. Ergänzen Sie die Endungen.

1 Marc:

Woher komm

Alice: Marc:

Ich komm

aus Brasilien. Das ist mein Freund, er komm

Und wo wohn ihr?

Alice und Yuri: Wir wohn Marc:

ganz in der Nähe. Wo arbeit Ich arbeit bei der Post.

Frau Schröder: Guten Tag, wie heiß

Herr Sato:

Ich heiß Sato.

Frau Schröder: Woher komm

Herr Sato:

Ich komm Berlin.

aus Japan und meine Frau komm

aus den USA. Wir wohn

jetzt in

1 ) 02

2 Was passt zusammen? Kombinieren Sie.

Du

A arbeitest in Frankfurt.

B kommen aus Italien.

Er

C heißt Schmidt.

D wohnt im Hotel.

Sie 5

E arbeite in Deutschland.

F komme aus China.

G wohnen in Berlin.

MEI Ich l

> Stur meir

red

wir z

trink Kolleg

eigen

3	Ergänzen Sie die Endungen. Kombinieren Sie.	e•e•est•e•en•t•t•t•t•t				
	Wie heiß du? 1 •	<ul> <li>A Ja, aber mein Freund tanz leider nicht.</li> </ul>				
	Kommihr mit ins Kino? 2 •	B Ich heiß Alexander.				
	Frau Tan komm heute. Geh Sie 3 •	• C Ich versteh dich nicht.				
	zum Flughafen?					
	Warum antwort du nicht? 4 •	Nein, leider nicht. Ich arbeit heute bis				
		acht und Jana besuch ihre Eltern.				
	Tanz du gerne? 5 •	<ul><li>E Ja, sie komm um 19 Uhr, dann bring</li></ul>				
		ich sie zum Hotel.				
4	IM DEUTSCHKURS. Ergänzen Sie die Endungen.					
	Maria komm¹ aus Spanien. Pedro und Angelo ko	mm ² aus Südamerika. Maria Pedro und Angelo				
		rne. Maria hör5 gerne Dialoge und Angelo lern6				
	gerne Grammatik. Sie mach <sup>7</sup> zusammen Hausau					
		<sup>11</sup> eine Cola. Sie tanz <sup>12</sup> leider nicht gerne. Schade!				
		ielder meht gerne. Schade:				
_	FINE FAMILIE III. COLUMN TO THE STATE OF THE					
5	EINE E-MAIL. Ergänzen Sie die Endungen.					
	Liebe Clara,					
	danke für deine Einladung zum Wochenende nach	Hamburg. Ich komm¹ gerne. Ich möchte deinen				
	Freund André kennenlernen. Woher kenn2 du i	hn? Woher komm³ er? Arbeit⁴ er schon oder				
	studier5 er noch? Kann Stefan auch nach Ham	burg mitkommen? Stefan ist auch in meinem Kurs				
	und lern6 Deutsch. lch kenn7 ihn jetzt seit v	vier Wochen und wir mach <sup>8</sup> fast alles zusammen.				
	Wir tanz <sup>9</sup> gerne und geh <sup>10</sup> gerne in den Clu	ub. Ihr tanz <sup>11</sup> doch auch gerne, ich kenn <sup>12</sup> dich				
	doch. Ich freu13 mich schon. Wir haben bestim	mt viel Spaß zusammen.				
	Liebe Grüße auch an André!	*				
	Deine Katharina					
6	MEIN ARBEITSTAG. Ergänzen Sie die Endungen.					
		d schalt² erst einmal den Computer ein. Die erste				
	Stunde ist noch ganz ruhig. Ich öffn³ meine Mailh					
		r bring 6 erst seine Kinder in den Kindergarten. Wir				
		und Kunden und schreib <sup>9</sup> E-Mails. Mittags geh <sup>10</sup>				
	wir zusammen mit ein paar Kolleginnen und Kollege					
		as mach12 immer Spaß, weil die Kolleginnen und				
	Kollegen lustige Geschichten von ihrer Arbeit erzähl					
4.	eigentlich auch?	HI				

# Ich bin, du hast, er möchte



# Besondere Verben sein, haben, möchten, mögen, wissen, tun



Sie mag Italien. Sie möchte Urlaub machen. Aber sie weiß, sie hat kein Geld. Was tut sie jetzt? Sie ist verheiratet. Sie hat fünf Kinder.

	sein	haben
ich	bin	habe
du	bist	hast
er, sie, es	ist	hat
wir	sind	haben
ihr	seid	habt
sie, Sie	sind	haben

	"möchten"	mögen	wissen	tun
ich	möchte	mag	weiß	tue
du	möchtest	magst	weißt	tust
er, sie, es	möcht <b>e</b>	mag	weiß	tut
wir	möchten	mögen	wissen	tun
ihr	möchtet	mögt	wisst	tut
sie, Sie	möchten	mögen	wissen	tun

1	Das Ver	b sein.	Ergänzen	Sie.
---	---------	---------	----------	------

Herr Schneider: Guten Tag, wie \_\_\_\_\_ ¹ Ihr Name?

Frau Misterek: Mein Name \_\_\_\_ ² Misterek.

Herr Schneider: Sie neu hier?

Frau Misterek: Nein, ich \_\_\_\_\_\_4 schon ein Jahr in Hamburg.

Herr Schneider: 5 Sie Studentin?

### 2 Kombinieren Sie und schreiben Sie Sätze.

15 Jahre alt. in München. Du bin Herr Wang. Er bist Kolakowski. Sie ein Wörterbuch. Wir Lehrer. Ihr glücklich. Frau Tannberg (sind) (seid) im Büro. Mein Name aus Japan. Das

#### 3 Das Verb haben. Ergänzen Sie.

1	•	du Geld? 🗩 Nein, aber ich	Zeit.
	Du	Glück, ich	kein Geld und keine Zeit.
2	•	ihr schon eine Wohnung hie	r in Mainz?
	Nein, wir	noch keine Wohnu	ng, wir wohnen im Hotel.
3	Herr Kim	viel Arbeit, er	auch am Wochenende keine Freizeit.

	1	Das	Angelo ur	nd Pascal. Sie	Schüler. Sie	einen Hund.
				fünf Monate		
	2	Was _	Sie vo	on Beruf? 👂 Ich	Lehrer.	
	3	•	Sie verhei	ratet? 👂 Ja, ich	verheiratet und	ichvier Kinder.
	4	•			wir ein Auto	
	5	•	du ein Ha	ndy? 🏓 Ja, meine N	ummer 016	52/2090503.
5	D	as Verb sein	oder das Verb hal	oen? Ergänzen Sie.		
	D	as	<sup>1</sup> Mikunda. Sie	² meine Katze	e. Sie3 3 Jahre a	alt Alla
					e Mutter. Sie	
						<sup>9</sup> sehr glücklich und
			<sup>10</sup> auch glücklich.			•
6	Da	as Verb <i>möc</i>	hten. Ergänzen Sie	<u>.</u>		
			•		2 Frau Taylor und	ihr Sohn Bon
				etwas trinken.		
		,		einen Kaffee.		einen Kaffee
		Kellner:		du?		eine Cola.
		Ben Taylor	: Ich			crite cola.
7	1/-					
,	Ich		sie una schreiben E	Sie Sätze mit <i>mögen</i> .		
		i eine Freund	in	(mögen)	(keinen) Kaffee.	
		ein Freund eine Eltern			(keine) Kartoffeln. (keinen) Käse.	
	W			(mag)	(keinen) Fisch.	
	- B		;			
8	Da	s Verb wisse	n. Ergänzen Sie.			
	1	<b>•</b>	Sie, wo der	Bahnhof ist?		
					Sie doch den Polizisten,	der es bestimmt.
	2			err Sorodin heute kon		
	3				ommt? 🔎 Keine Ahnur	ng.
	4	Die Kinder	hev	ite viel mehr als wir fi	üher.	
9	Da	s Verb tun. I	rgänzen Sie die E	ndungen.	9	
	1	Arzt:	Was tudenn	weh?		
		Patient:	Meine Ohren tu	weh. Was kann icl	n tu?	
		Arzt:	Nehmen Sie Tab	letten und bleiben Sie	zu Hause.	
			Arbeiten Sie nich	nt, räumen Sie nicht au	ıf, tu Sie ganz wenig.	
	2	Was tu	du? 🗩 Frag	nicht, was ich tu	Ich will einfach mal nich	ts tu

4 Das Verb sein oder das Verb haben? Ergänzen Sie.

# Verben mit Vokalwechsel

	e – i	a – ä
ich	esse	schlafe
du	isst	schl <mark>ä</mark> fst
er, sie, es	isst	schl <mark>ä</mark> ft
wir	essen	schlafen
ihr	esst	schlaft
sie, Sie	essen	schlafen

Bei Verben mit Vokalwechsel wechselt bei du und er, sie, es der Vokal.

Nicht bei allen Verben mit e oder a wechselt der Vokal: ich gehe – du gehst, ich lache – du lachst ...



### Wichtige Verben mit Vokalwechsel

empfehlen, er empfiehlt • essen, sie isst • geben, er gibt • fernsehen, sie sieht fern • helfen, er hilft • lesen, sie liest • mitnehmen, er nimmt mit • nehmen, sie nimmt • sehen, er sieht • sprechen, sie spricht • vergessen, er vergisst • werden, sie wird

abfahren, er fährt ab • anfangen, sie fängt an • einladen, er lädt ein • einschlafen, sie schläft ein • fahren, er fährt • gefallen, es gefällt • laufen, sie läuft • schlafen, er schläft • tragen, sie trägt • waschen, er wäscht

# 1 Wie heißt der Infinitiv? Schreiben Sie.

1	du gibst	geben	5	er wäscht	9	er empfienit
2	er läuft		6	du siehst	10	wir lesen
3	sie hilft		7	er spricht	11	er isst
Λ	du nimmst		8	sie vergisst	12	du fährst

### 2 Ergänzen Sie die Verben.

	Summer Die						
1	essen	Emma:	ihr abends immer zusammen?				
		Lara:	Ja, wirzusammen, aber heute nicht. Dimitri				
			mit einer Kundin u	nd die Kinder	bei Freunden.		
			Und du?	du abends mit Finn zu	sammen?		
		Emma:	Finn	abends nichts und ich	nur eine Kleinigkeit.		
2	lesen	Emma:	Was	ihr gerne?			
		Iliana:	Ich	gern Romane und Petro	gar nicht.		
		Petro:	Das stimmt nicht.	Ichauch!			
		Iliana:	Was	du denn? Nur Nachrichter	n im Internet.		

		*							
		Lara:	Ich	Hä	ihnchen mit Reis. I	liana ui	nd Petro, wa	ıs	ihr?
		Iliana:			ein Schnitzel.				
		Petro:	Nein, du		ein Schnitzel	, aber ic	h		Spaghetti!
4	schlafen	Reporter:			be eine Frage. Wie l				· · · · ·
		Lara:			meistens ungefäh				
		Dimitri:			immer acht Stunde			nur s	echs Stunden
5	fahren				rbeit?				
		Lara:			mit dem Aut				
		Reporter:	Und ihr, Kin	nder, wie	ih	ır?			
					mit dem Fahrrad.		ına -	imme	r mit dem Bus
ΙΔΙ	PASTAC E	rgänzen Sie							
				r T]	1/ ) .				
Lai					¹ (essen) sie r				
	1	(lesen) die Z	eitung. Ihr M	Aann Dimit	ri und sie	3 (f	ahren) mit o	dem Auto	o in die Stadt.
					4 (tragen) alle				
					<sup>6</sup> (fahre				
(ne	hmen) Lara	den Bus zur	ück nach Ha	ause. Zu Hai	ıse <sup>8</sup> (	(wasche:	n) sie Wäscl	ne und	9
					<sup>10</sup> (geben) Lara De				
					Schülern. Die Schü				
						alCIIIIIIC	ii aiia sciia		
(les	en) Texte u	nd	13 (sehen	manchma	l ainon Eilm Lara		14 / 7	V 1	717
					al einen Film. Lara		<sup>14</sup> (seh	en) auch	gerne Filme.
		nd oder nicht?					<sup>14</sup> (seh	en) auch	gerne Filme.
Vok			Ergänzen Sie	e die Verber			14 (seh		
Vok	calwechsel	oder nicht?	Ergänzen Sie	e die Verber lesen		7		er	
Vok	<b>calwechsel</b> leben	oder nicht? er er	Ergänzen Sie	e <b>die Verber</b> lesen gehen	er	7 8	laufen geben	er	
Vok 1 2 3	kalwechsel leben kaufen machen	oder nicht?  er  er  er	Ergänzen Sie 4 5	lesen gehen waschen	erer	7 8	laufen	er	
Vok 1 2 3	kalwechsel leben kaufen machen E EINLADL	oder nicht? er er er !NG. Ergänze	Ergänzen Sie 4 5 6 en Sie die Ver	lesen lesen gehen waschen	er er er	7 8 9	laufen geben verstehen	ererer	
Vok 1 2 3	kalwechsel leben kaufen machen E EINLADL	oder nicht? er er er !NG. Ergänze	Ergänzen Sie 4 5 6 en Sie die Ver	lesen lesen gehen waschen	erer	7 8 9	laufen geben verstehen	ererer	
Vok 1 2 3	kalwechsel leben kaufen machen E EINLADL	oder nicht? er er er !NG. Ergänze	Ergänzen Sie 4 5 6 en Sie die Ver	lesen lesen gehen waschen	er er er	7 8 9	laufen geben verstehen	ererer	
Vok 1 2 3	kalwechsel leben kaufen machen E EINLADL	er er er er JNG. Ergänze	Ergänzen Sie 4 5 6 en Sie die Ver	lesen lesen gehen waschen	er er er	7 8 9	laufen geben verstehen	ererer	
Vok 1 2 3	kalwechsel leben kaufen machen E EINLADL gefa	er er er ING. Ergänze	Ergänzen Sie 4 5 6 en Sie die Ver	lesen gehen waschen rben.	er er er mmen • laufen • an	7 8 9	laufen geben verstehen zurückfahre	er er er er • schla	fen
Vok 1 2 3	kalwechsel leben kaufen machen E EINLADL gefa Liebe E	er er er er er er ellen • mitnel	einem Gebur	lesen gehen waschen rben.  den • ankor	ererernmmen • laufen • an	7 8 9 ssehen •	laufen geben verstehen zurückfahre	er er en • schla	fen lias.
Vok 1 2 3	kalwechsel leben kaufen machen E EINLADL gefa Liebe E ich <i>laa</i>	er er er er er er er er ellen • mitnel mma,	Ergänzen Sie  4  5  6  en Sie die Ver  nmen • einla	lesen gehen waschen rben.  den • ankor	ererer  mmen • laufen • an  1. Die Party ist amerst am Sonntag	7 8 9 ssehen •	laufen geben verstehen zurückfahre ends bei un ² und	er er en • schla	fen lias.
Vok 1 2 3	kalwechsel leben kaufen machen E EINLADL gefa Liebe E ich lao Ich hab	er er er er er er er er ellen • mitnel mma, de dich zu me be eine Idee: acht bei uns.	einem Gebur	lesen gehen waschen rben.  den • ankor	er er er  mmen • laufen • an  1. Die Party ist am erst am Sonntag am besten beque	7 8 9 sehen•	laufen geben verstehen zurückfahre ends bei un ² und	er er er schla	fen lias. <sup>3</sup> lann
Vok 1 2 3	kalwechsel leben kaufen machen E EINLADL gefa Liebe E ich laa lich hab eine Na könner	er er er  ING. Ergänze allen • mitnel mma, de dich zu me be eine Idee: acht bei uns.	einem Gebur Duntag zusam:	lesen gehen waschen rben.  den • ankor rtstag ein	ererer  mmen • laufen • an  1. Die Party ist amerst am Sonntagam besten beque die Stadt	7 8 9 sehen•	laufen geben verstehen zurückfahre ends bei un ² und	er er er schla	fen lias. <sup>3</sup> lann
Vok 1 2 3	kalwechsel leben kaufen machen E EINLADL gefa Liebe E ich laa Ich hab eine Na könner	er er er er er er ellen • mitnel mma, e eine Idee: acht bei uns.	einem Gebur Duntag zusam:	lesen gehen waschen rben.  den • ankor rtstag cin men durch dir doch, och	ererer  mmen • laufen • an  1. Die Party ist amerst am Sonntagam besten beque die Stadt	7 8 9 ssehen•	laufen geben verstehen zurückfahre ends bei un ² und uhe auhe	er er en • schla s in Ama	fen lias. 3 lann 6
Vok 1 2 3	kalwechsel leben kaufen machen E EINLADL gefa Liebe E ich laa Ich hab eine Na könner	er ellen • mitnel mma, e dich zu me eine Idee: acht bei uns.	einem Gebur Duntag zusam:	lesen gehen waschen rben.  den • ankor rtstag cin men durch dir doch, och	ererer  mmen • laufen • an  1. Die Party ist amerst am Sonntagam besten beque die Stadt	7 8 9 ssehen•	laufen geben verstehen zurückfahre ends bei un ² und uhe auhe	er er en • schla s in Ama	fen lias. 3 lann 6

# Ich muss, ich kann, ich will



# Modalverben: Konjugation und Position im Satz

	können	müssen	dürfen	wollen	sollen	"möchten"
ich	kann	muss	darf	will	soll	möchte
du	kannst	musst	darfst	willst	sollst	möchtest
er, sie, es, man	kann	muss	darf	will	soll	möchte
wir	können	müssen	dürfen	wollen	sollen	möchten
ihr	könnt	müsst	dürft	wollt	sollt	möchtet
sie, Sie	können	müssen	dürfen	wollen	sollen	möchten

Im Singular (ich, du, er,sie ,es, man) wechselt bei können, müssen, dürfen und wollen der Vokal. Die 1. und 3. Person Singular haben keine Endung.



# 1 Ergänzen Sie die Verben.

1 möchten

	Vater:	Was	du e	ssen, Annika?			S	
	Annika:	Ich	Spagh	netti und Juliane	Pizza.		Ĭ,	
	Vater:	Ich	nicht	zwei Essen kochen.			{	13 3 W
		Also, was	1%	ihr, Annika und Julian	ie?			
	Annika u	nd Juliane:	Wir	Eis!			y	
	Vater:	Oh weh, die	Kinder	Eis!	_		_	W E
2	können Juliane:	Ich	viel b	esser schwimmen als	du! *			
	Annika:	Du	vielle	icht besser schwimme	n, aber ich	b	esser Fu	ßball spielen!
	Mutter:	Hoffentlich		ihr beide gut Englis	ch, Mathemat	ik und Deut	sch!	
	Juliane ເ	ınd Annika:	Wir	sehr gut Engli	sch und Deuts	ch und Mat	hematik	. Und Juliane
				viel besser Compu	ter spielen als	du!		
	Mutter:	Und die Kir	nder	schneller lau	fen, besser tar	izen, besser	lernen, l	änger schlafen.

3	müssen				
	Mutter:	Es gibt viel Arbei	t. Alle he	lfen. Frank, du _	einkaufen.
		Und ihr, Kinder, i	hrputze	n.	
	Annika u	nd Juliane: Wir	putzen! Und I	apa	nur einkaufen! Das ist nicht fair
	Mutter:	Nicht fair! Nicht	fair! Ich	Wäsche waschen	und die Wohnung aufräumen.
		Das ist nicht fair	Į.		
4	wollen Eltern:	Wo	ihr Urlaub machen?		
	Annika u	nd Juliane: Wir	zu Oma	fahren!	
	Eltern:	Juliane,	du nicht im Urlau	b schwimmen?	
	Juliane:	Doch, ich	schwimmen. Ab	er Annika	zu Oma fahren.
	Vater:	Die Kinder	zu Oma fahrer	. Das ist gut. Das	kostet nicht viel.
5	dürfen				
	Mutter:	Annika, du	jetzt nicht Con	nputer spielen!	
	Annika:	Warum	ich nicht?		
	Mutter:	Du musst Hausai	ıfgaben machen.		
	Annika:		_ Juliane Computer spielen	•	
	Mutter:	Nein, ihr	nicht Computer spi	elen und ihr	auch nicht fernsehen.
	Juliane:	Wir	nicht fernsehen? Dann	Oma	und Opa auch nicht fernsehen!
6	sollen Mutter:	Der Arzt sagt, ich	nicht ar	oeiten.	
	Vater:	Du	nicht arbeiten? Wer		dann den Garten machen?
	Mutter:		wir deine Eltern fragen?		

## 2 Welches Verb passt? Kreuzen Sie an.

	möchte	kann	wollen	dürft	müsst	können	muss	
ich	X	X					X	
er, sie, es, man								Urlaub
wir				_				machen
ihr								
sie, Sie								

1 ) 06

### 3 AM SONNTAG. Schreiben Sie Sätze.

- 1 Am Sonntag wir lange können schlafen •.
- 2 eine Freundin Meine Tochter besuchen will •.
- 3 sehen Mein Mann möchte Fußball .
- ich muss kochen leider auch Am Sonntag .
- Am Nachmittag wir spazieren gehen zusammen möchten .

### 4 AUF DEM AUSLÄNDERAMT. Schreiben Sie Sätze.

 $\textbf{Herr Guzman:} \quad \text{m\"{o}chten: ich } \bullet \text{ meine Aufenthaltserlaubnis } \bullet \text{ verl\"{a}ngern } \bullet \; .$ 

**Portier:** müssen: Sie • in den dritten Stock • in Zimmer 325 • gehen • .

 $\textbf{Herr Guzman:} \quad \text{k\"{o}nnen: ich } \bullet \text{ meinen Hund } \bullet \text{ mitnehmen } \bullet ?$ 

Portier: dürfen: Hunde • nicht ins Haus • gehen • .

Herr Guzman: sollen: wo • der Hund • bleiben • ?





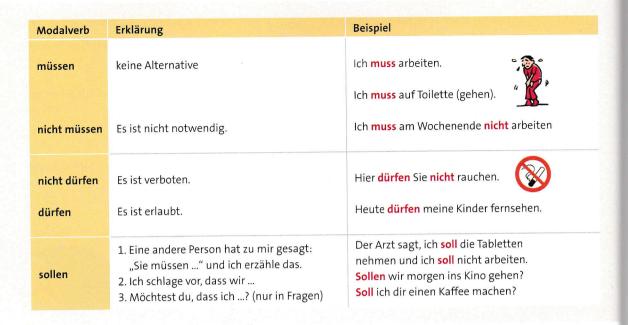
# Ich kann, ich will, ich möchte Modalverben: Gebrauch 1

Modalverb	Erklärung	Beispiel
können	<ol> <li>Ich habe das gelernt.</li> <li>Es gibt die Chance, die Möglichkeit.</li> <li>Es ist nicht verboten. (dürfen)</li> </ol>	Ich kann Englisch (sprechen).  Hier kann man essen und trinken.  Hier kann man parken.
wollen	Es ist mein Wunsch. (direkt)  Das Verb "wollen" ist nicht höflich, wenn wir etwas direkt von einer Person möchten.	Ich will einen Kaffee (trinken).
"möchten"	Es ist mein Wunsch. (höflich)	Ich möchte einen Kaffee (trinken), bitte.

1	Da	s Modalverb können. Welche Bedeutung passt? Notieren Sie die Zani.						
	2 =	: Ich habe das gelernt. : Es gibt die Chance / die Möglichkeit. : Es ist nicht verboten.						
	1	Ich kann gut Ski fahren ), aber es gibt hier keinen Schnee. Man kann nicht Ski fahren.						
Mb.	2	Können Sie Englisch? Dann können Sie den Job in England machen.						
	3	Können Sie nicht lesen? Hier ist Parken verboten. Aber da kann man parken.						
	4	Ich kann das Auto nicht kaufen. Ich kann es nicht bezahlen und ich kann auch nicht						
		Auto fahren.						
	5	Er kann gut Schlagzeug spielen. Aber er kann nicht oft spielen. Der Nachbar sagt, das ist zu laut.						
		Jetzt ist es verboten und er kann nicht in seiner Wohnung spielen.						
2		odalverb wollen oder "möchten"? "Möchten" ist immer möglich, aber wann kann man wollen sagen? gänzen Sie.						
	1	Herr Meier, was nehmen Sie? Ich gern einen Apfelsaft.						
	2	Lisa heute nicht in die Schule gehen.						
	3	Was Sie?  Wir ein Kilo Tomaten, bitte.						
	4	Peter ist 14 Jahre alt und schon in einen Club gehen. Aber seine Eltern das nicht.						
	5	Sie können um 8 Uhr oder um 9 Uhr kommen, wie Sie						
	6	Entschuldigung, ich das Fenster öffnen. Ist das okay für Sie?						

3	W	lelches Verb passt: wollen oder können? Ergänzen Sie.
	1	Svetlana schon gut Deutsch. Aber sie ist noch nicht perfekt. Sie nächstes Jahr
		unbedingt einen Sprachkurs machen. Sie mehr Grammatik lernen. Sie braucht gutes Deutsch
		für ihren Job. Sie aber nur am Abend oder am Wochenende einen Kurs besuchen. In der Woche
		hat sie keine Zeit.
	2	Sie gut singen? Ich es leider nicht. Ich jetzt in einen Chor gehen und
		singen lernen.
	3	Kinder immer viele Dinge haben. Aber nicht alle Eltern haben so viel Geld und
		alles kaufen. Viele Eltern ihren Kindern auch nicht alles kaufen. Sie sagen, es ist nicht gut,
		wenn Kinder zu viele Dinge bekommen.
4		odalverb "möchten" oder können? Ergänzen Sie.
		ronne ist ledig und hat zwei Kinder. Sie arbeitet viel und¹ nicht
		el Urlaub machen. Manchmal ist sie krank und² nicht arbeiten
		nd nur wenig für die Kinder machen. Sie³ gerne mehr Zeit für die
		nder haben. Ihr Sohn Henry ist 9 Jahre alt. Er⁴ jetzt gerne in
		rlaub fahren. Aber er hat noch Schule, er5 erst im Juli wegfahren.
	Se	ine Schwester Emilia ist vier Jahre alt. Sie6 noch nicht in die
		hule gehen, aber sie <sup>7</sup> gerne in die Schule gehen wie Henry.
	Sie	8 noch nicht lesen, aber sie9 schon ihren Namen
	sc	hreiben. Die Familie <sup>10</sup> gerne einen Urlaub am Meer machen.
	Vi	elleicht <sup>11</sup> sie im Juli ans Meer fahren.
5	IAA	BÜRO. Ergänzen Sie die Verben.
	**	
		können (3x) • möchten (1x) • wollen (1x)
	1	Frau Schweiker, haben Sie einen Moment Zeit? Ich gerne über die Präsentation sprechen.
		Das tut mir leid. Jetzt ich nicht wir einen Termin in der nächsten Woche
		machen?
		Leider nicht. Nächste Woche ich nicht. Ich habe Urlaub. Meine Frau und ich nach
		Rom fahren.
	_	
		wollen (1x) • möchten (2x) • können (2x)
	2	Wir in die Kantine gehen Sie mitkommen?
		● Ja, ich sehr gerne. Aber wir vielleicht in einer halben Stunde gehen? Ich warte
		noch auf einen Telefonanruf.
		Kein Problem, die Kantine ist bis zwei geöffnet. Wir auch in einer Stunde gehen.
		Prima, dann gehen wir in einer Stunde.

# Ich muss, ich soll, ich darf Modalverben: Gebrauch 2



L	Mo	dalverb <i>müssen</i> oder <i>dürfen</i> ? Ordn	ien Sie die Bilder zu und erg	änzen Sie die Verben.
		B	1 Hier	Männer nicht hineingehen.
		30) P	2 Hier	man nach rechts fahren.
	1	30 J	3 Das	man nicht trinken.
	ſ	4 C D	4 Hier	Kinder spielen und laut sein.
		<b>AR</b> ( <b>A</b> )	5 Hier	man stoppen.
		H S ST	6 Hier	man rauchen.
		G G	7 Hier	man nicht mit dem Handy telefonieren
			8 Hier	man langsam fahren.
2	Mo	dalverb müssen oder sollen? Ergär	nzen Sie.	
	1	Lena ist krank. Sie zum	n Arzt gehen. Die Ärztin sag	t: "Du im Bett bleiben und
		du viel schlafen und v	iel trinken." Lena sagt zu ih:	rer Mutter: "Die Ärztin sagt, ich
		im Bett bleiben und schlafen. Ich	nicht zur Schule	gehen." Die Mutter fragt: " du
		Medizin nehmen?" Lena antwort	et: "Nein, aber ich	viel trinken."
	2	Die Lehrerin sagt: "Morgen	ihr einen Rucksack mi	tbringen. Ihr auch eine
		Wasserflasche und ein Brot einpa	acken. Wir wollen einen Aus	sflug machen." Lena sagt zu ihrer Mutter:
		"Die Lehrerin sagt, wir	morgen einen Rucksack m	itbringen. Ich auch eine
		Wasserflasche und ein Brot einpa	acken." Die Mutter fragt: "	ihr um 8 Uhr in der Schule sein?"
		Lena antwortet: "Ach nein. Wir _	schon früher in de	er Schule sein. Um halb acht."

3		Ergänzen Sie: müssen oder dürfen.
		Kind: Mama, ich jetzt spielen gehen?
		Mutter: Nein, du deine Hausaufgaben machen.
	2	Schüler: wir jetzt Pause machen?
		Lehrerin: Nein, ihr noch die Aufgabe fertig machen.
	3	Mieter: ich in der Wohnung einen Hund haben?
		Vermieterin: Nein, ein Hund ist verboten. Sie aber einen Vogel haben.
	4	Mieter: Wie oft ich die Treppe putzen?
		Vermieterin: Sieeinmal pro Monat die Treppe putzen.
	5	Arzt: Sie diese Tabletten nehmen. Und Sie einmal pro Woche Sport machen.
4		rgänzen Sie: nicht müssen oder nicht dürfen.
	1	Ärztin: Sie im Bett bleiben, Sie können aufstehen. Aber Sie
		1058eri oder Sport Machen.
	2	Vermieter: Sie die Treppe alleine putzen. Die Nachbarn putzen auch.
	3	Lehrer: Du zwei Seiten schreiben. Eine Seite ist genug. Aber du aus dem Internet kopieren.
	4	Mutter: Du jetzt dein Zimmer aufräumen. Das kannst du morgen machen.
5		achen Sie Vorschläge mit sollen.
	2	<ul> <li>Ich möchte den neuen Film sehen.</li> <li>Sollen wir morgen zusammen ins Kino gehen?</li> <li>Wir brauchen Getränke</li> </ul>
	3	<ul><li>Wir brauchen Getränke.</li><li>Es ist kalt hier.</li></ul>
	4	● Ich habe Hunger. ●
	5	Ich lerne nicht gerne alleine.
6	Secure.	
		agen Sie, ob Sie etwas tun können. Schreiben Sie Fragen mit sollen.
	2	Am Wochenende bin ich leider alleine.  Soll ich zu dir kommen?  Ich habe Konfschmerzen.
	3	<ul> <li>Ich habe Kopfschmerzen.</li> <li>Ich verstehe die Grammatik nicht.</li> </ul>
7		
		ränzen Sie <i>müssen, können, dürfen</i> oder <i>wollen</i> . Manchmal gibt es mehrere Möglichkeiten.
	1	In der Bibliothek: Sie Bücher leihen. Sie nicht essen. Sie Ihren
	2	Bibliotheksausweis zeigen und Sie nicht laut sprechen.
,	_	Im Museum: Sie Bilder sehen. Sie bezahlen. Sie manchmal nicht
:	3	fotografieren, aber Sie laut sprechen.
_	1	Sie sind krank: Sie im Bett bleiben. Sie nicht rauchen. Sie viel trinken.  Kinder mit 10 Jahren. Sie viel trinken.
		Kinder mit 10 Jahren: Sie nicht rauchen und nicht Auto fahren. Sie in die Schule gehen. Sie oft keine Hausaufgaben machen.
<i>y</i> 5		
5,		Im Auto: Sie vielleicht Ihre Brille tragen. Sie nicht schlafen, aber Sie essen und sprechen.

trennbare Präfixe:

abanaufauseinfern-

hermitstatt-

> teilum-

vorwegweiter-

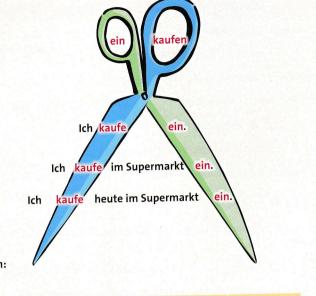
zurecht-

zurückzusammen-

Der Wortakzent ist immer auf dem Präfix: <u>ein</u>kaufen.

# Ich kaufe im Supermarkt ein

# **Trennbare Verben**



Trennbare Verben:
02 ein kaufen

	Position 2		Ende	
Ich	kaufe	im Supermarkt	ein.	

### Modalverben und trennbare Verben

	Position 2		Ende
lch	muss	morgen	einkaufen.

Trennbare Verben im Nebensatz

Ich gehe jetzt ins Bett, weil ich morgens immer schon um 6 Uhr aufstehe.

Im Nebensatz steht das trennbare Verb konjugiert und nicht getrennt am Ende.

1 Lesen Sie die Verben laut. Der Akzent ist auf dem Präfix. aufstehen, einladen, einkaufen, abfahren, ankommen, umsteigen, aufhören, zumachen, mitkommen

2 DER ARBEITSTAG FÄNGT AN. Ergänzen Sie die Verben.

1	ein steigen:	Ich	an der Station "Westend" in die U	δ
	um steigen:	An der Station "Hau	ptwache"ich	und nehme die U
3	- 6	Am Südbahnhof	ich	
4	an <sub>s</sub> kommen:	Pünktlich um 8 Uhr	ich im Büro	
5	auf machen:	Es ist sehr warm. Ich	n das Fenster	·
6	rein kommen:	Mein Kollege	und sagt:	
7	zu machen:	"Es ist kalt hier.	Sie doch das Fenster	."
8	zu machen:	Ich	das Fenster wieder	
9	an fangen:	Dann	ich mit der Arbeit	

### MEN TAG. Schreiben Sie Sätze.

- 1 auf stehen müssen: ich immer um 6 Uhr .
- an fangen: ich mit der Arbeit um 7.30 Uhr .
- 🗦 ein kaufen: am Montag ich nach der Arbeit .
- 4 zurück kommen: am Abend um 19 Uhr nach Hause ich .
- 5 aus gehen möchten: heute ich .
- 6 mit kommen möchten: du ?

Ich stehe um 7 Uhr auf.
Ich muss vor der Arbeit einkaufen,
weil ich erst um 20 Uhr zurückkomme.

1 Ich muss immer um 6 Uhr aufstehen.

1 Um 8 Uhr schalte ich den Computer an.

2 Um 9 Uhr rufe ich Kunden an und muss...

**1** ) 07 + 08

# UNSER NÄCHSTER URLAUB. Ergänzen Sie die Verben.

abfahren • abholen • anfangen • ankommen • einladen • mitkommen • mitnehmen • umsteigen • zurückfahren								
Meine Freundin wohnt an der Nordsee und sie <u>lädt</u> mich <u>cin</u> ¹. Meine Kinder								
auch². Die Ferien		am Montag	³, aber wir	schon am Freitag	4.			
In Hannove	r müssen wir	<sup>5</sup> . Um 20.18 Uhr		wir dann in Sankt Peter				
Ording6. Meine Freundin		uns am Bahnhof		<sup>7</sup> . Im Norden ist es immer				
ein bisschen kälter, also müssen wir warme Kleidung 8. Nach zwei Wochen müssen w								
nach Hause		<sup>9</sup> . Schade!						

#### 5 HAUSARBEIT. Ergänzen Sie die Verben.

abwaschen • anmachen • anrufen • aufhängen • aufräumen • <del>aufstehen</del> • ausleeren • einkaufen • fernsehen • mitbringen • vorbereiten • zurückkommen							
Jeden Morgen muss ich früh <i>aufstehen</i> ¹. Jeden Tag ich das Frühstück ², danac						², danach	
i	ch das Geschirr	3 und	die V	Waschmaschine	4. Dann muss	ich	5
und kochen. U	m 13.00 Uhr	die	Kinder aus	der Schule	<sup>6</sup> . Manchmal		
sie Freunde und Freundinnen zum Essen 7. Sie spielen dann und ich die Küche 8,					8,		
putze, bügle, _	beim Arz	t oder in der S	chule	<sup>9</sup> . Später	die Kinder	<sup>10</sup> . Ich	
die Wäsche	<sup>11</sup> und	die Mü	lleimer	<sup>12</sup> . Was ist mein E	Beruf? Ich bin I	Hausmann!	

# 6 IM BÜRO. Schreiben Sie Sätze.

- an schalten: den Computer ich Um 8 Uhr .
- 2 an rufen + schreiben müssen: Um 9 Uhr ich
  - Kunden und Kundinnen und E-Mails .

    an kommen: eine Lieferung Um 10 Uhr .
- 4 arbeiten + an, fangen: Ich schnell , weil das Meeting um 11 Uhr .
- 5 an fangen können: Nach dem Meeting  $\cdot$  wir  $\cdot$  mit der Pause  $\cdot$ .
- zurück, kommen müssen: Pünktlich um 13 Uhr  $\cdot$  ich  $\cdot$  aus der Pause  $\cdot$  .
- 7  $\underset{\bullet}{\text{aus,schalten}}$  +  $\underset{\bullet}{\text{auf,räumen}}$ : Um 17 Uhr ich den Computer und den Schreibtisch .
- 8 zurück gehen + aus gehen möchten: Ich schnell nach Hause , weil ich heute .
- 9 Gehen + mit kommen: alleine ich ins Kino oder Sie ?

# Helfen Sie mir! Imperativ



	Konjugation Prä	Imperativ			
	du kommst	<del>du</del> komm <del>st</del>	$\rightarrow$	Komm!	
	ihr kommt ihr kommt		$\rightarrow$	Kommt!	
	Sie kommen	<del>Sie</del> kommen Sie	$\rightarrow$	Kommen Sie!	

Der Imperativ mit *du* und *ihr* hat kein Subjekt.

#### **Imperativ**

		Infinitiv			
	formell	informell Singular	informell Plural		
normale Verben	kommen Sie	komm	kommt	kommen	
unregelmäßige Verben e → i	nehmen Sie	nimm	nehmt	nehmen	
unregelmäßige Verben a → ä	fahren Sie	<u></u> fahr	fahrt	fahren	
trennbare Verben	bringen Sie mit	bring mit	bringt mit	mit bringen	
sein	seien Sie	sei	seid	sein	
haben	haben Sie	hab	habt	haben	

Einen Imperativ kann man mit *bitte* höflicher machen: Bitte helfen Sie mir! Helfen Sie mir bitte! Im Imperativ sagen wir oft *mal* und *doch:* Hilf mir doch! Hilf mir mal! Hilf mir doch mal!

- 1 Schreiben Sie Imperativformen mit Sie, du und ihr.
  - 1 gehen kaufen singen
  - 2 schreiben spielen fragen
  - 3 mitkommen weggehen mitbringen abholen
  - 4 geben nehmen essen lesen sprechen
  - 5 sein haben fahren waschen

1 Gehen Sie! Geh! Geht! Kaufen Sie! Kauf! Kauft! Singen Sie! Sing! Singt! wiederholen • langsam sprechen • <del>zu zweit sprechen</del> • den Text lesen • in der Gruppe diskutieren • den Dialog spielen • das Wort erklären • ein Beispiel geben • an die Tafel schreiben

Kursleiter/-innen:

Bitte sprechen Sie zu zweit.

Teilnehmer/-innen:

3 Wer ist gemeint? Welche Personen passen? Kreuzen Sie an.

		Herr Müller	Herr und Frau Müller	Mona und Lucas	Mona
1	Kommt bitte schnell.				
2	Nehmen Sie bitte Platz.				
3	Esst doch noch etwas.				
4	Gib mir mal den Teller.				
5	Hab doch keine Angst.				
6	Lassen Sie sich Zeit.				
7	Guck doch mal.				

4 RATSCHLÄGE GEBEN. Schreiben Sie Sätze im Imperativ.

eine Kopfschmerztablette nehmen • einen Tee trinken • eine Brille kaufen • Yoga machen • weniger essen • mehr essen • weniger arbeiten • am Abend spazieren gehen • <del>nach Hause gehen</del>

1 Suchen Sie eine App.

- 1 Es geht mir nicht gut.
- 2 Ich habe Kopfschmerzen.
- 3 Ich bin gestresst.
- 4 Ich kann nicht schlafen.
- 5 Ich bin nervös.
- 6 Mein Bauch tut weh.
- 7 Ich habe immer Hunger.
- 8 Ich sehe schlecht.
- 9 Ich möchte abnehmen.
- 1 Dann geh doch nach Hause. Dann gehen Sie doch nach Hause.
- 5 a) WÖRTER LERNEN MIT EINER APP. Schreiben Sie Sätze im Imperativ formell Singular.
  - 1 eine App suchen
  - 2 die App herunterladen
  - 3 die App installieren
  - 4 Beispielsätze mit Lücke schreiben
  - 5 die Lösung ergänzen
  - 6 das Wörterlernen starten
  - 7 den Lückensatz laut lesen und ergänzen
  - 8 klicken und kontrollieren
- 5 b) Erklären Sie einem Freund / einer Freundin, wie er/sie gut Wörter lernen kann.

1 Such eine App.





# Partnerseite 1: Konjugation Partner/-in A

**Wechselspiel:** Arbeiten Sie mit einem Partner / einer Partnerin.

Partner/-in A sieht die Seite in Orange. Partner/-in B sieht die Seite in Lila.

orange: Sie sprechen. grau: Sie kontrollieren.



Das ist korrekt.



#### 1 🏓 viel Cola trinken

- 2 Ich gehe gerne spazieren. Und du? Gehst du auch gerne spazieren?
- 3 🗩 schwimmen können
- Ich schlafe immer acht Stunden. Und du? Schläfst du auch immer acht Stunden?
- 5 🗩 gerne fernsehen
- 6 Ich empfehle diesen Film. Und du? Empfiehlst du auch diesen Film?
- 7 **o**ft Freunde einladen
- 8 Ich spreche Koreanisch. Und du? Sprichst du auch Koreanisch?
- 9 um sechs Uhr aufstehen
- 10 Ich rufe jeden Tag meine Mutter an. Und du? Rufst du auch jeden Tag deine Mutter an?
- 11 pviel Freizeit haben
- 12 Ich bin heute müde. Und du? Bist du auch heute müde?
- 13 perne Pause machen wollen
- 14 Ich weiß alles. Und du? Weißt du auch alles?
- 15 🗩 Pizza mögen
  - 6 Ich mache sonntags immer viel. Und du? Machst du sonntags auch immer viel?
- 17 am Bahnhof aussteigen
- 18 Ich bin verheiratet. Und du? Bist du auch verheiratet?

Tipp: Sie können natürlich auch antworten!

> e gerne Par Und du? Pazieren?

әшәб

auch antworten! Sie können natürli<del>ch</del>

:qqiT

# Partner/-in B Partnerseite 1: Konjugation



Partner/-in A sieht die Seite in Orange. Partner/-in B sieht die Seite in Lila. Wechselspiel: Arbeiten Sie mit einem Partner / einer Partnerin.

lila: Sie sprechen. grau: Sie kontrollieren. Das ist korrekt.

gerne spazieren gehen gerne spazieren? Gehst du auch spazieren. Und du? Das ist korrekt. әиләб әүәб үз

Ich trinke viel Cola. Und du? Trinkst du auch viel Cola?

erne spazieren gehen

Ich kann schwimmen. Und du? Kannst du auch schwimmen?

Ich sehe gerne fern. Und du? Siehst du auch gerne fern?

immer acht Stunden schlafen

Ich lade oft Freunde ein. Und du? Lädst du auch oft Freunde ein? nəldərqmə mliə nəsəib 🥥 d

8 🗪 Koreanisch sprechen

Ich stehe um sechs Uhr auf. Und du? Stehst du auch um sechs Uhr auf?

10 a jeden Tag meine Mutter anrufen

Ich habe viel Freizeit. Und du? Hast du auch viel Freizeit?

niəs əbüm ətvəd 🍳 💵

Ich will gerne Pause machen. Und du? Willst du auch gerne Pause machen?

Ich mag Pizza. Und du? Magst du auch Pizza?

16 a sonntags immer viel machen

Ich steige am Bahnhof aus. Und du? Steigst du auch am Bahnhof aus?

18 🗨 verheiratet sein

# Wer? Wie? Wo? Was?

# Fragen mit Fragewort

Wer?

Was?

Woher?

Wen?



Wo?

Wohin?

Wie?

Wann?

# Warum?

Position 1 – Fragewort	Position 2 – Verb	Position 3 – Subjekt	Ende
Wie	heißen	Sie?	
Wer	ist	das?	
Wo	ist	er?	
Woher	kommt	er?	
Wohin	will	er	gehen?
Wann	kommt	er?	
Um wie viel Uhr	geht	er?	
Wie viele Taschen	hat	er?	
Was	hat	er	gemacht?
Was	will	er	haben?
Warum	trägt	er	einen Hut?

Das Fragewort steht immer auf Position 1 und beginnt immer mit w.

# 1 Was passt zusammen? Kombinieren Sie.

Woher kommen Sie? 1 • • A Müller, Laura Müller.

Wie heißt du? 2 • B Das ist mein Handy.

Wo wohnen Sie? 3 • C Halb zehn.

Wie viel Uhr ist es? 4 • D Ich habe Hunger.

Wie ist Ihr Name? 5 • • E Friseur.

Was sind Sie von Beruf? 6 • F În Berlin.

Was ist das? 7 • G Aus Hangzhou, China.

Warum gehst du in die Kantine? 8 • H Maria.

# 2 Ergänzen Sie die Fragewörter.

1	ist das? 🗩 Das ist Obst.	4	<u></u>	_kommt heute?
	kostet das? 🗩 Ein Kilo 3,50 Euro.	5	9	Uhr kommt er? 🏓 Um halb acht.
2	Kinder haben Sie? <b>P</b> Fünf.	6	<b>9</b>	beginnt der Film? 🏓 Um acht.

#### 3 Schreiben Sie Fragen. 1 heißen • Sie • wie • ? 2 Ihr • Vorname • wie • ist • ? 3 woher • Sie • kommen • ? Das Fragewort steht 4 Sie • wo • wohnen • ? immer auf Position 1. 5 von Beruf • was • Sie • sind • ? 6 Ihnen • geht es • wie • ? 4 Ergänzen Sie die Fragewörter. Guten Tag, mein Name ist Schmidt, Leo Schmidt. Und \_\_\_\_\_ ¹ heißen Sie? Leo Schmidt: Rosa Baumann: Rosa Baumann. Ich komme aus Passau und <sup>2</sup> kommen Sie? Leo Schmidt: Ich komme aus Ulm, aber jetzt wohne ich in München. Und Sie? ³ wohnen Sie? Rosa Baumann: Auch in München. Leo Schmidt: Und <sup>4</sup> sind Sie von Beruf? Rosa Baumann: Ich bin Architektin. Und 5 machen Sie beruflich? Leo Schmidt: Ich arbeite bei einer Bank. 1 ) 11 5 Schreiben Sie Fragen. Ich heiße Sven. Ich komme aus Köln. Ich wohne in der Torstraße 2. ? Ich bin Pilot. Ich gehe zum Arzt. ? Ich habe Kopfschmerzen. ? Ich gehe um 8.30 Uhr zum Arzt. Die Tabletten kosten 4,50 Euro. 6 Ergänzen Sie: wo? wohin? oder woher? <sup>1</sup> kommen Sie? <sup>2</sup> wohnen Sie? <sup>3</sup> fahren Sie? 4 arbeiten Sie? \_\_\_\_\_5 fliegen Sie im Sommer? \_\_\_\_\_6 ist Ihre Familie jetzt? Ergänzen Sie das richtige Fragewort. gehst du ins Bett? fahren Sie? kommt er? geht er? machst du Urlaub? möchte er fliegen? stehst du auf? läufst du?

beginnt die Show? ist das? warst du gestern? möchtest du? lebt sie? essen Sie gerne? arbeitest du? kann ich für Sie tun? kaufen Sie ein? ist dein Hobby? macht ihr Urlaub?

31